

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle  
 Straße Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5  
 Plz, Ort 16303, Schwedt/Oder  
 Telefon +49 3332446-310 oder -344  
 Fax +49 3332446-243  
 E-Mail vergabestelle.stadt@schwedt.de  
 Internet www.schwedt.eu  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer BF 13/25 - Los 01

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Service- und Transformationsgebäude, Handelsstraße 3a, 16303 Schwedt/Oder

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Neubau Service- und Transformationsgebäude in 16303 Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a; Los 01 - Baustrom/Baubeleuchtung

Förderprogramm: JTF-SDT/UM Innovation Campus

Die Stadt Schwedt/Oder plant den Neubau eines Service- und Transformationsgebäudes im Westbereich des bisherigen Omnibusbahnhofes in Schwedt (ZOB).

Der Neubau soll als viergeschossiger Strukturbau aus Stahl mit den Außenabmessungen von ca. 39 Metern mal 31,5 Metern realisiert werden. Die Bruttogrundfläche des Neubaus wird über alle Geschosse ca. 4200 Quadratmeter betragen. Baukonstruktiv ist der Neubau in einem Tragwerksraster von 3,75 x 7,00 - 8,00 m geplant. Das flexible Stahlskelett aus Stützen und Trägern wird durch elementierte Brettsper Holzdecken ergänzt. Die vertikale Aussteifung des Gebäudes erfolgt durch diagonal angeordnete Träger. Ortbeton kommt für die Gründung zum Einsatz. Die hochelementierte Pfosten-Riegel Fassade erhält Fensterelemente mit einer Dreifachverglasung. Alle geschlossenen Flächen bestehen aus demontablen, hochgedämmten Holzständerwänden mit Fassadenblechen. Die Innenwände werden hauptsächlich in Trockenbauweise ausgeführt. Eine Geothermieanlage mit Wärmepumpe versorgt das Gebäude im Winter mit Wärme und sorgt im Sommer für moderate Kühlung. Die Geothermieanlage wird durch eine grundlastoptimierte PV-Anlage auf dem Dach ergänzt. Eine mechanische Lüftungsanlage belüftet sowohl die großen Veranstaltungs- und Seminarräume im Erdgeschoss als auch die innenliegenden Räume in der Kernzone.

**LOS 01 - Baustrom und Baubeleuchtung**

- 1 Anschlussverteiler als Übergabeschrank für EVU-Anschluss liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- 1 Gruppenverteiler liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- 1 Kranverteiler liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- 4 Baustromverteiler liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- 4 Baustromendverteiler liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- Verkabelung zuvor genannter Verteiler (ca. 500 m)
- Baubeleuchtung (Treppenhaus/Flure) liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten
- Baustellenbeleuchtung (Zuwegung draußen) liefern und anschließen und ca. 2 Jahre vorhalten

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

**Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Geplante Realisierungszeit: 20. Oktober 2025 - Juni 2027

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HBUV/documents>

- können angefordert werden unter:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung

- andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Die Entscheidung erfolgt in Abhängigkeit der Art der Unterlagen. Keine Nachforderung von Preisangaben (§16a EU VOB/A).

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist am 02.09.2025 um 10:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist am 01.10.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HBUV>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin **am 02.09.2025 um 10:00 Uhr**

Ort

Stadt Schwedt/Oder  
 FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle  
 Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 12  
 16303 Schwedt/Oder

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der elektronischen Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

gemäß Vergabeunterlagen

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Nachweise einzureichen:

- Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes
- Freistellungsbescheinigung gem. § 48 b EStG des zuständigen Finanzamtes
- Unbedenklichkeitserklärung der Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen
- Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse
- Nachweis der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung
- Eigenerklärung (Formblatt 124 - Referenzen sind nicht erforderlich).

Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) führen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Bewerber, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers beibringen.

Bei Vorlage von Nachweisen / Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als ein Jahr sein (Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist)

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

Die Maßnahme wird im Rahmen des Förderprogramms "JTF-SDT/UM Innovation Campus" gefördert.

Das Brandenburgische Vergabegesetz - BbgVergG in seiner aktuellsten Fassung gilt für diese Ausschreibung.

Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO durch die Stadt Schwedt/Oder finden Sie unter <https://www.schwedt.eu/de/datenschutz/24568>.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YD8HBUV